

GRÜNE im Kreistag • Kreistagsfraktion Unna • Friedrich-Ebert-Str. 17 • 59425 Unna

An den Landrat
Herrn Mario Löhr
- im Hause den Fraktionen und Gruppen zur Kenntnis

Geschäftsstelle im Kreishaus Unna

Friedrich-Ebert-Straße 17 59425 Unna

Auskunft

Fon 02303 27-2705 02303 27-2706

Zimmer B.116/117

gruene.kreistagsfraktion @kreis-unna.de

www.gruene-kreistag-unna.de

Antrag zur Sitzung des Kreisausschusses sowie des Kreistages am 21./22.06.21

30.04.2021

Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Baugesetzbuches in Nordrhein-Westfalen

Sehr geehrter Herr Landrat Mario Löhr,

die Fraktion GRÜNE im Kreistag bittet sie, folgenden Antrag in den oben genannten Sitzungen zur Diskussion und Beschlussfassung zu stellen.

Beschlussvorschlag

o

Der Kreistag Unna spricht sich gegen die Absicht der Landesregierung aus, durch Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Baugesetzbuches die auf 1000-Meter beabsichtigte Abstandregelung für Windräder einzuführen.

Begründung:

Der Gesetzesentwurf der Landesregierung vom 21.04.2021 – DS 17/13426 - sieht eine 1000-Meter-Abstandsregel von Windkraftanlagen (WKA) zur nächsten Wohnbebauung mit mindestens 10 Wohneinheiten vor.

Dies würde sowohl für den Neubau von Windkraftanlagen sowie für den Ersatz alter durch leistungsstärkere Anlagen faktisch eine völlige Blockade des Ökostromausbaues im Bereich Windkraft für NRW bedeuten und die Ausbauziele des Landes massiv gefährden. Nach gutachterlichen Erkenntnissen des Landesverbandes Erneuerbarer Energien (LEE) blieben nur noch 0,64 % der Landesfläche für die Windkraftnutzung übrig.

Im Ergebnis würde das für 2030 vorgesehene Ausbauziel von 10.500 Megawatt-Gesamtleistung um rd. 75% (Stand heute) verfehlt.

Der im Gesetzesentwurf als "großzügig bemessener Regel-Mindestabstand" deklarierte Entwurf, von dem jede einzelne Gemeinde mittels Bauleitplanung im Sinne geringerer Abstandanforderungen abweichen könne, ist hierbei völlig ungeeignet dem bisherigen Anspruch eines Privilegierungstatbestandes für Windenergieanlagen und dem Erfordernis einer landesweiten einheitlichen Regelung gerecht zu werden.

Der Gesetzesentwurf widerspricht den Vorgaben und Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens und den Anforderungen des Kreises Unna als Klimanotstandgebietskörperschaft in vollem Umfang.

Wir bitten um Zustimmung

Herbert Goldmann

Hosbert Seldmoum

Vorsitzender

GRÜNE im Kreistag